

2009-09-14

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport am 12.08.2009

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 18:25 Uhr
Sitzungsort: Schloss Mosigkau, Knobelsdorffallee 2/2, 06847 Dessau-Roßlau

Es fehlten:

Fraktion der CDU

Mau, Hans-Joachim

Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau

Sanftenberg, Angela

Fraktion der FDP

Plettner, Ulrich Dr.

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Information zur Kulturstiftung Dessau Wörlitz

Nach einer kurzen Führung im Schloss Mosigkau durch Herrn Melzer informierte der Direktor und Vorstand, Herr Dr. Thomas Weiss über die Arbeit der Kulturstiftung DessauWörlitz.

Die Kulturstiftung DessauWörlitz hat den Auftrag das Gartenreich einschließlich seiner Bauwerke, Gärten und Kunstsammlungen zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Die Kulturstiftung DessauWörlitz ist eine gemeinnützige Stiftung des öffentlichen Rechts mit Sitz in Dessau und wird durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert.

Sie ist aus der 1918 von Joachim Ernst von Anhalt gegründeten und zunächst nach ihm benannten Stiftung hervorgegangen und wurde 1994 wiederbelebt.

Aufgaben

Die Kulturstiftung DessauWörlitz betreut die Kernbereiche des Gartenreiches Dessau-Wörlitz. Neben derzeit fünf Schlössern mit den dazugehörigen Gärten und zahlreichen denkmalgeschützten Einzelbauwerken ist die Stiftung für ca. 7000 Hektar Wald und landwirtschaftliche Flächen verantwortlich.

Zweck der Stiftung

»Zweck der Stiftung ist die Erhaltung und Entwicklung des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches als herausragendes Kulturdenkmal, insbesondere die Erhaltung der Museen und Sammlungen, des Wörlitzer Gartens und ihrer sonstigen Parkanlagen und Architekturen, sowie die Erfüllung kultureller Aufgaben.«

In zwei Referaten und vier Abteilungen arbeiten derzeit etwa 100 Mitarbeiter, 35 Saison- und 40 bis 80 Aushilfskräfte der unterschiedlichsten Berufsgruppen. Diese spiegeln auch die Vielfalt unserer einzelnen Aufgaben wider: Kunsthistoriker, Restauratoren, Archivare, Sekretärinnen, Buchhalter, Förster, Gärtner, Museumsführer, Verwaltungswirte, ein Fotograf und viele mehr. Darüber hinaus nimmt die Kulturstiftung eine koordinierende Funktion in gartenhistorischen und denkmalpflegerischen Fragen für das gesamte Gartenreich von 142 qkm wahr.

Mit Wirkung zum 27. April 2004 wurde ihr zudem für ihre Liegenschaften die Funktion einer unteren Denkmalschutzbehörde übertragen.

In der Stiftungsarbeit wird auf Nachhaltigkeit, Qualität, Kontinuität und Maßstäblichkeit im Sinne eines generationsübergreifenden Denkens geachtet. Herr Dr. Weiss macht auf den Denkmalrahmenplan, den es als Buch und DVD gibt, aufmerksam. Kultusminister Olbertz wird in Kürze die Zielvorgabe für die Zukunft vorstellen. Im Jahr 2010 ist die Stiftung 10 Jahre anerkanntes Weltkulturerbe.

Dr. Schmidt - Welche Eckdaten gibt es für künftige Investitionen?

Dr. Weiss - Investitionen werden beim Schloss Wörlitz und Schloss Oranienbaum getätigt. Für Mosigkau gibt es vorerst keine weitere Planung

2. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Schmidt eröffnet die Sitzung und stellt die die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3. Beschlussfassung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0 : 0

4. Genehmigung der Niederschriften vom 27.05.09 und 24.06.09

Die Niederschrift vom 27.05.09 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 1

Die Niederschrift vom 24.06.09 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 3

5. Öffentliche Anfragen und Informationen

Herr Puttkammer: - im **Schulbusverkehr** sind Probleme aufgetreten

Herr Hartmann: - wie ist Stand der Vorbereitung **800 Jahre Anhalt** und **Sachsen- Anhalt-Tag?**

Herr Dr. Raschpichler: - bis 31.08.09 werden Projektgruppen gebildet und Ideen gesammelt

Herr Eichelberg: - viele Vereine haben gleiches Thema auf Tagesordnung
- in Zerbst passiert zu diesen Themen viel

Herr Dr. Raschpichler: - Abstimmung dringend nötig – wir haben Aufholbedarf
- Aktivitäten sind abgestimmt

Herr Dr. Schmidt: - Suche nach weiteren Partnern in Anhalt

Herr Dr. Schmidt: - der Anhaltische Heimatbund sollte integriert werden

Termine

29./30. August **Lange Nacht der Sterne** – Herr Wolfram kündigt Einladungen an

27.-29. August **Lange Nacht des Klinikums**

Auf Vorschlag von Herrn **Dr. Schmidt** werden die Tagesordnungspunkte 5.1 bis 5.9 zusammenfassend vorgestellt und diskutiert.

Herr Dr. Raschpichler: - Geld soll zeitnah fließen und Maßnahmen abgearbeitet werden
- Maßnahmen vorrangig Schulinfrastruktur und Bibliothek

Herr Wolfram: - Schulentwicklungsplan ist Zielvorgabe
- Landesverwaltungsamt hat Zustimmung erteilt
- Investitionsbank ist in Prüfungsphase; mit Bewilligung wird in ca. 4 Wochen gerechnet
- für Musikschule ist Bewilligungsbescheid eingetroffen

Herr Dr.Schmidt: - die Vielzahl der Maßnahmen sorgt dafür, dass sich für viele Kinder etwas im Schulalltag verändert, zudem führt die energetische Sanierung zu einem reduzierten Energieverbrauch und entlastet damit den Verwaltungshaushalt

Herr Hartmann: - werden Maßnahmen in Ferienzeit realisiert?

Herr Wolfram: - Maßnahmen können während laufendem Schulbetrieb umgesetzt werden, da es keine Generalsanierungen sind und Schulen ihre Bereitschaft erklärt haben

Frau Stöbe: - wie ist aktueller Stand zur GS Mosigkau

- Herr Wolfram:** - Arbeiten liegen im Plan, Schaffung Räume für Hort
- Herr Puttkammer:** - erfolgen Auftragsvergaben an hiesige Firmen?
- Herr Wolfram:** - dies ist so angedacht
- Herr Dr. Schmidt:** - Vergabeordnung wurde entsprechend gelockert
- VHS wurde seinerzeit umfangreich saniert, wurde etwas vergessen?
- Herr Wolfram:** - VH-Schulen erhalten separate Förderungen
- umgesetzt werden die Maßnahmen Lüftung Aula, Dämmung Proberaum und Erneuerung Sportboden

**5.1. Konjunkturpaket II - Maßnahmebeschluss Schulinfrastrukturpauschale
- Grundschule "Ziebigk"
Vorlage: DR/BV/243/2009/V-40**

Die Maßnahme Teilsanierung Grundschule Ziebigk mit einem Gesamtumfang von 700.000 EUR wird zur Kenntnis genommen.

**5.2. Konjunkturpaket II - Maßnahmebeschluss Schulinfrastrukturpauschale
- Grundschule "Geschwister Scholl" (Mauerstraße)
Vorlage: DR/BV/244/2009/V-40**

Die Maßnahme Teilsanierung Grundschule „Geschwister Scholl“ mit einem Gesamtumfang von 1.312.500 EUR wird zur Kenntnis genommen.

**5.3. Konjunkturpaket II - Maßnahmebeschluss Schulinfrastrukturpauschale
- Sporthalle Grundschule Friederikenstraße
Vorlage: DR/BV/245/2009/V-40**

Die Maßnahme energetische Sanierung und Schaffung von Barrierefreiheit Sporthalle Grundschule Friederikenstraße mit einem Gesamtumfang von 620.00 EUR wird zur Kenntnis genommen.

**5.4. Konjunkturpaket II - Maßnahmebeschluss Schulinfrastrukturpauschale
- Grundschule "Am Akazienwäldchen"
Vorlage: DR/BV/246/2009/V-40**

Die Maßnahme Teilsanierung Grundschule „Am Akazienwäldchen“, Mariannenstraße mit einem Gesamtumfang von 437.900 wird zur Kenntnis genommen.

**5.5. Konjunkturpaket II - Maßnahmebeschluss Schulinfrastrukturpauschale
- Grundschule "Mosigkau" (Kochstedt)
Vorlage: DR/BV/247/2009/V-40**

Die Maßnahme Teilsanierung Grundschule „Mosigkau“ mit einem Gesamtumfang von 350.000 EUR wird zur Kenntnis genommen.

**5.6. Konjunkturpaket II - Maßnahmebeschluss Schulinfrastrukturpauschale
- Volkshochschule
Vorlage: DR/BV/248/2009/V-40**

Die Maßnahme energetische Verbesserung in Teilbereichen der Volkshochschule mit einem Gesamtumfang von 175.000 EUR wird zur Kenntnis genommen.

**5.7. Konjunkturpaket II - Maßnahmebeschluss Schulinfrastrukturpauschale
- Musikschule
Vorlage: DR/BV/249/2009/V-40**

Die Baumaßnahme Musikschule mit einem Gesamtumfang von 174.000 EUR wird zur Kenntnis genommen.

**5.8. Maßnahmebeschluss für die Einführung der Radiofrequenzidentifikationstechnik (RFID) in der Anhaltischen Landesbibliothek Dessau
Vorlage: DR/BV/250/2009/V-41**

Die Einführung der Radiofrequenzidentifikationstechnik und der zur Umsetzung notwendige Finanzrahmen werden zur Kenntnis genommen.

**5.9. Maßnahmebeschluss "Baumaßnahme Museum für Naturkunde und Vorgeschichte"
Vorlage: DR/BV/259/2009/V-41**

Die Baumaßnahme Museum für Naturkunde und Vorgeschichte mit Mitteln des Konjunkturpaketes II und der zur Umsetzung notwendige Finanzrahmen werden zur Kenntnis genommen.

5.10. Zwischenbericht zum Stand des Museumskonzeptes

Herr Dr. Raschpichler

- für den Bereich Kultur wird nach neuer Struktur gesucht
- Arbeitsrichtung: nicht nur Erarbeitung Museumskonzept, sondern Erfassung aller Bereiche in Strukturverbund.
- Dazu zählen alle kulturellen Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft.
- Schaffung Museumsverbund ist Bestandteil des Konsolidierungskonzeptes, dies allein ist nicht mehr ausreichend
- Masterplan Kultur richtungweisend für Zukunft
- Mit jetziger Situation ist Status der Museen auf das Größte gefährdet
- Einrichtungsleiter arbeiten intensiv an Lösung mit

Herr Hartmann: Wie soll dies in Praxis aussehen?

Dr. Raschpichler: Herangehensweise ist abzustimmen, keine Zusagen über Umsetzung der Zeitschiene möglich, Sondierungsgespräche bringen Klarheit

Dr. Schmidt: Erinnert an den Beschluss des Kulturausschusses, das durch die Verwaltung am 21.10.09 dem Ausschuss das Museumskonzept in den beschlossenen drei Varianten vorzulegen ist.

6. Beschlussfassungen

6.1. Gesamtmaßnahmebeschluss zur Generalsanierung der Grund- und Sekundarschule "Zoberberg" (Ganztagsschule), Kastanienhof 14 in 06847 Dessau-Roßlau Vorlage: DR/BV/257/2009/V-40

- Herr Wolfram:**
- stellt Gesamtmaßnahme vor
 - 100%ige Förderung – Mittelabruf bis 15.09.09
 - Zahlung von Bereitstellungszinsen geklärt
- Herr Dr. Schmidt:**
- was wird von dem Geld realisiert?
- Herr Wolfram:**
- unter anderem Wasch- und Duschbereiche, WC´s sowie Eingänge
 - Maßnahme ist dann komplett abgeschlossen und Halle steht zur Verfügung

Beschlussvorschlag:

Die Sanierung der Sporthalle Grundschule „Zoberberg“ (KT60) wird als Ergänzung der Gesamtmaßnahme „Generalsanierung der Grund- und Sekundarschule „Zoberberg“ (Ganztagsschule), Kastanienhof 14 in 06847 Dessau-Roßlau“ im Rahmen des Investitionsprogramms „Zukunft, Bildung und Betreuung“ 2003-2009 (IZBB) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0 : 0

8. Schließung der Sitzung

Herr Dr. Schmidt schließt um 18:25 Uhr die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 14.09.09

Dr. Holger Schmidt
Vorsitzender Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport

Schriftführer